



Die Ausgangssituation

Mit der Lese-, Sprach- und Sprechkompetenz von Kindern und Jugendlichen steht es nicht zum Besten. Immer weniger Jugendliche lesen! Daraus können folgen:

- Schlechtere Chancen für einen Ausbildungsplatz
- Geringe berufliche Qualifikationsmöglichkeiten
- Gefahr der gesellschaftlichen Ausgrenzung

Das Ziel

Dieser Entwicklung möchten wir mit unserer Tätigkeit begegnen. MENTOR möchte die Freude am Lesen wecken und neugierig auf Bücher machen. Dabei soll und kann die Arbeit zwischen dem Mentor und dem Schulkind den Deutschunterricht nicht ersetzen und ist auch nicht als Nachhilfe gedacht.

MENTOR - die Leselernhelfer Region Ratzeburg

ist ein Projekt ehrenamtlich tätiger Bürgerinnen und Bürger zur Förderung der Lese- und Sprachkompetenz von Schulkindern in der Region Ratzeburg. Die Ratzeburger MENTOR-Initiative wurde 2008 von der Bürgerstiftung Ratzeburg ins Leben gerufen und ist Mitglied im Bundesverband MENTOR. Die Zahl unserer Lesementoren ist seit Beginn stetig gestiegen. Wir freuen uns über jeden, der bei uns mitmachen möchte.



Das tun wir

- Wir pflegen den regelmäßigen Kontakt zu den Schulen.
- Wir führen Schüler und Mentoren zusammen.
- Wir bieten regelmäßige Treffen für die Mentoren an.
- Wir stehen den Mentoren als Ansprechpartner für Fragen und Probleme zur Seite.
- Wir veranstalten Einführungsseminare und Fortbildungen für Mentoren.
- Wir stellen Kinderbücher und Spiele in der Geschäftsstelle bereit.
- Unsere Geschäftsstelle ist an zwei Tagen in der Woche geöffnet.



Wer kann Mentor werden?

Mentor kann jeder werden, der Mädchen oder Jungen dabei helfen möchte, ihre Lese- und Sprachkompetenz zu verbessern. Die Mentoren sollen dabei eine Art „Leseverführer“ für die Kinder sein. Pädagogische Fachkenntnisse sind nicht nötig, wichtiger sind etwas Geduld und Einfühlungsvermögen.

Wir wünschen uns, dass...

- Sie selber gern lesen.
- Sie gern mit Kindern umgehen.
- Sie Spaß an sprachlicher Betätigung haben, gern erzählen und gut zuhören können.
- Sie gern Verantwortung für junge Menschen übernehmen und ihnen dabei helfen wollen, erfolgreich zu sein.

Die ehrenamtliche Tätigkeit als Mentor kostet nicht viel Zeit: In der Regel treffen Sie sich mit Ihrem Schüler 1x wöchentlich für ca. 45-60 Minuten in der Schule des Kindes zum gemeinsamen Lesen und Sprechen. Wichtig sind vor allem Kontinuität und Ausdauer. Sie sollten bereit sein, die Arbeit mit einem Schüler mindestens ein halbes Jahr durchzuführen. Dabei dürfen Urlaub und Auszeiten selbstverständlich genommen werden.

Ich finde die Arbeit von MENTOR – die Leselernhelfer unterstützenswert.

Ich stelle mich als Mentor/Mentorin zur Verfügung.

Ich habe Interesse und bitte um Rückruf:

Tel _____

Name, Vorname _____

Adresse _____

E-Mail-Adresse _____

Gerne können Sie uns mit einer Spende unterstützen.

Unsere Bankdaten:

Volks- u. Raiffeisenbank Mölln

Kto-Nr. 80080 · BLZ 230 628 07

Verwendungszweck: MENTOR